

Pressemitteilung 02/2019

Fernsehempfang im Kabel jetzt vollständig digital

Erfolgreicher Abschluss des Digitalisierungsprozesses im Kabel durch die Initiative Digitales Kabel

Berlin, 22. März 2019. Nach den bereits erfolgten Umstellungen des Antennen- und Satellitenfernsehens auf digitalen Empfang wird in Deutschland ab Ende März 2019 auch Kabelfernsehen nahezu vollständig digital übertragen.

Damit endet der langjährige Digitalisierungsprozess im Kabel, den die Initiative Digitales Kabel ab Sommer 2018 verstärkt koordiniert hatte. Der Initiative gehören seit ihrem Start im Herbst 2017 die Medienanstalten, ANGA Verband deutscher Kabelnetzbetreiber, Telekom Deutschland, PŸUR und Vodafone, VAUNET - Verband Privater Medien sowie die Programmanbieter ARD, Mediengruppe RTL Deutschland und ProSiebenSat.1 Media SE an.

Projektbeteiligte mit Umstiegsprozess zufrieden

Die bundesweite Umstellung von der analogen auf die ausschließlich digitale TV-Verbreitung bedeutete für die Kabelnetzbetreiber ein Großprojekt. Aus Sicht der am Prozess beteiligten Kabelnetzbetreiber, Fernsehveranstalter, Verbände und Medienanstalten verliefen die Umstellungen planmäßig und technisch erfolgreich. Durch viele kommunikative Maßnahmen zur Kundeninformation waren die allermeisten der betroffenen Kabelhaushalte auf den Umstieg gut vorbereitet.

Arbeit des Projektbüros beendet

Mit Abschluss der Digitalumstellungen endet Ende März 2019 auch wie geplant die Arbeit des von der Initiative gegründeten Projektbüros. Aufgabe des gemeinsam finanzierten Projektbüros war die kommunikative Unterstützung des Umstiegs auf eine rein digitale Programmverbreitung im Kabelnetz. Neben Information und Hilfestellung für Kabelkunden koordinierte das Projektbüro die regionale Umstellung in den Kabelnetzen unter Einbeziehung von Wohnungswirtschaft, Fachhandel und Geräteherstellern. Die Informationsplattform www.digitaleskabel.de bleibt bis Ende des Jahres weiterhin mit den wichtigsten Informationen zur Digitalumstellung für Kabelkunden als auch für Marktteilnehmer online zugänglich.

ENDE

Kontakt Presse

Projektbüro Digitales Kabel c/o Goldmedia GmbH:
Dr. Katrin Penzel | Eduard Scholl
presse@digitaleskabel.de | Tel: +49-30-246 266-0
www.digitaleskabel.de